



CORELLIAN 2 SCHRITT PROZESS ZUR VORBEREITUNG AUF NÄCHSTE WOCHEN

Die Risikostimmung war bis zum Wochenende uneinheitlich, da die Händler eine Pause einlegten, um die enttäuschende Michigan-Verbraucherstimmung (**siehe unten**) zu bewerten, die weit unter den Erwartungen lag, da die Angst vor einer anhaltenden Inflation die Stimmung auf den niedrigsten Stand seit November trieb. Die Währungen waren uneinheitlich und die Rohstoffe lagen höher.

SCHRITT 1:

WO SIND DIE MÄRKTE LETZTE WOCHEN GELANDET UND WARUM?

Daten vom Freitag: Die Stimmung der US-Verbraucher fiel auf ein Siebenmonatstief, da die Verbraucher höhere Preise und ein geringeres Einkommen befürchteten.

- **Vorläufige Verbraucherstimmung in Michigan**
- **Gesamteinschätzung der Stimmung:** 65,6 gegenüber 72 erwartet.
Inflationserwartungen für 1 Jahr: 3,3% gegenüber 3,2%
- **5-Jahres-Inflationserwartungen:** 3,1% gegenüber 3,0%.

Diese enttäuschenden Daten deuten auf eine Verlangsamung des Wirtschaftswachstums, anhaltende Inflationsängste und längerfristig höhere Zinssätze hin.



Die US-Aktienindizes verzeichneten am Freitag zwar einen eher zaghaften Verlauf, der US Tech 100 erreichte jedoch neue Höchststände und schloss mit einem Plus von 3,3 % bei 19659, ebenso wie der S&P 500, der in dieser Woche mit 5507 ebenfalls neue Höchststände erreichte und die Woche mit einem Plus von 2,6 % bei 5500 beendete. Der USA 30 blieb mit 38983 zurück. (**Seite 3 US Tech 100 TA Update**).

Die europäischen Indizes zeigten ein anderes Bild, wobei der France 40 mit einem Minus von 6,4 % bei 7489 bei weitem am schlechtesten abschnitt, und zwar inmitten politischer Turbulenzen nach dem überraschenden Anstieg rechtsextremer EU-Parlamentswahlen und der Ankündigung von Neuwahlen durch den französischen Präsidenten Macron. Die Angst vor Vergeltungsmaßnahmen wegen der geplanten Zölle auf chinesische Elektrofahrzeuge verstärkte den Druck auf den German 40, der um 2,8% auf 18017 fiel. Dem Footsie 100 erging es nicht besser, er fiel um 0,5 % auf 8177.

Der US-Dollar-Index stieg gegenüber der Vorwoche auf und schloss bei 105,15, was auf die sinkenden US-Renditen zurückzuführen ist. Der USDJPY legte in dieser Woche um 0,4% auf 157,38 zu, da die BoJ die Zinssätze am Freitag unverändert ließ, während der EURUSD um 0,9% auf 1,0705 fiel und damit den niedrigsten Stand seit über einem Monat erreichte. (**Seite 4 EURUSD TA Update**).

Die Renditen der 10-jährigen US-Anleihe beendeten die Woche relativ ruhig und verbrachten die meiste Zeit auf einem Tiefststand, der bei 4,21% lag, nachdem er in der Vorwoche bei 4,44% gelegen hatte.



Öl TA Update:

Nach den jüngsten Rückgängen hat sich eine reaktive Erholung entwickelt, aber es gibt keine Anzeichen für einen positiven Stimmungsumschwung. Der Aufwärtstrend liegt wieder bei 78,28 (38 % Retrace der Rückgänge im April/Juni), und die Verteidigung wird beobachtet, da die Abwärtsrisiken zwar intakt sind, aber weiter bestehen. Ein Durchbruch unter 76,72 (38%iges Retracement der Juni-Stärke) wäre ein neuer negativer Faktor, der 75,13 (62%-Niveau) und dann 72,46 (Extremwert vom 4. Junith) freilegen würde.



Bei den Rohstoffen schlossen die Edelmetalle die Woche höher und erzielten ordentliche Gewinne, da die Händler auf geopolitische und Inflationssorgen reagierten: Gold stieg um 1,6% auf 2333 und Silber schloss mit einem Plus von 1,3% bei 29,55. Der Ölpreis beendete seine dreiwöchige Verlustserie und stieg in dieser Woche um 3,8%, da die Erwartung besteht, dass die Kraftstoffnachfrage in diesem Sommer zu einem Abbau der Lagerbestände führen wird. (Oben für Öl TA Update).

SCHRITT 2:
FREUEN SIE SICH AUF DIE
KOMMENDE WOCHE

Zeitzonenschlüssel:

- BST -5 = New York
- BST = London
- BST +1 = Frankfurt
- BST +9 = Sydney

Alle Zeiten sind British Standard Time (BST). Bitte verwenden Sie den obigen Schlüssel, um Ihre Zeitzone einzustellen. Schlüssel Ergebnisse nächste Woche in der Tabelle unten.

| | MONTAG 17.06 | DIENSTAG 18.06 | MITTWOCH 19.06 | DONNERSTAG 20.06 | FREITAG 21.06 |
|-------------------|-----------------|-------------------|-------------------|--|----------------------------|
| VOR DEM ÖFFNEN | | Ashtead | Berkeley Group | Carnival DS Smith Accenture Darden Restaurants Jabil Circuit | CarMax Factset Research |
| NACH ABSCHLUSS | Lennar | | | | |

WICHTIGE EREIGNISSE, REDNER UND WIRTSCHAFTSDATEN

Montag: 0300 BST Chinesische Industrieproduktion und Einzelhandelsumsätze. Nach einer weiteren enttäuschenden VPI-Zahl in der vergangenen Woche werden diese Veröffentlichungen den Händlern einen Einblick in die heimische Wirtschaft und die globale Nachfrage geben und könnten sich auf lokale Aktien, europäische Indizes und Rohstoffe auswirken. **(Seite 2 Öl TA Update).**

Dienstag: 0530 BST RBA-Zinsentscheidung. Eine der wenigen Zentralbanken, die eine Zinserhöhung in Erwägung ziehen, und die jüngsten Äußerungen von Gouverneur Hauser, der entschlossen ist, die Inflation zu senken, und davor warnt, dass ein unkontrollierter Preisanstieg "giftig" ist, klingen nicht so, als würden sie die Zinsen in nächster Zeit senken.

1330 BST USD Einzelhandelsumsätze. Sehr wichtige Daten, und nach den flachen Zahlen des letzten Monats und den gleichen Erwartungen werden die Händler darauf achten, ob der Aufschwung des Verbrauchervertrauens sich in mehr Ausgaben und einem Anstieg dieser Zahl niederschlägt. Der USD und die Aktienmärkte könnten sich aufgrund dieser Zahlen bewegen. **(Seite 4 EURUSD TA update).**

US Tech 100 TA Update:

Erneut wurden neue Allzeithochs erreicht, was zu einer Ausweitung des aktuellen Anstiegs führen kann. Der erste Widerstand liegt bei 19956 (Extremwert vom Freitag), aber ein Nachgeben kann zu höheren Werten führen. Die erste Unterstützung liegt bei 19607 (Gap links vom Schlusskurs vom Donnerstag), wobei ein Durchbruch einen tieferen Ausverkauf in Richtung 19310 (38% Retracement des Juni-Aufwärtstrends) oder sogar 19108 (Mittelwert) erwarten lässt.

Mittwoch: 0700 BST GBP Inflationsdaten (CPI). Da viele Ökonomen nach den jüngsten Arbeitsmarktdaten eine Zinssenkung von Juni auf August verschoben haben, werden sich die BoE und die Märkte auf die Kernzahlen konzentrieren (die die volatilen Lebensmittel und Energie ausschließen).

Donnerstag: 0215 BST PBOC-Zinsentscheidung. Die chinesische Wirtschaft ist immer noch recht schwach, und die Zentralbank scheint sich auf die Währungsstabilität zu konzentrieren, obwohl einige Wirtschaftsexperten eine Zinssenkung für notwendig halten, was aber angesichts des immer noch starken Dollars unwahrscheinlich ist.

0830 BST SNB-Zinsentscheid und Pressekonferenz. Nachdem die SNB als eine der ersten Zentralbanken im März die Zinsen gesenkt hat, ist die Inflation gestiegen und eine Beibehaltung der Zinssätze scheint sehr wahrscheinlich.





EURUSD TA-Aktualisierung:

Die Abwärtstendenzen nehmen weiter zu, da der USD seine "überverkauften" Bedingungen auflöst. Dies deutet auf eine Schwäche hin, die den Wert von 1,0649 (Tiefststand vom 1. Maist) testen könnte, und wenn dieser Wert nachgibt, möglicherweise weiter bis 1,0600 (Extremwert vom 16. Aprilth). Ein Durchbruch von 1,0765 ist zwar nicht durchweg positiv, kann aber ein höheres Retracement auf 1,0794 (mittlerer Wert) und möglicherweise 1,0824 (höheres 62%-Niveau) nach sich ziehen.

Freitag: Vorläufige globale PMI für das verarbeitende Gewerbe und den Dienstleistungssektor. Diese äußerst wichtigen Daten können die potenzielle Richtung des Wirtschaftswachstums in den wichtigsten Volkswirtschaften aufzeigen und werden sich höchstwahrscheinlich auf alle Märkte auswirken, je nachdem, ob sie nach unten, unter 50 in Richtung Kontraktion oder über 50 in Richtung Expansion tendieren. Stärkere Zahlen könnten dazu beitragen, dass einige Zentralbanken die Zinssätze senken, was die Aktienindizes beflügeln und die Nachfrage nach Rohstoffen ankurbeln könnte. **(Seite 3 US Tech 100 TA Update).**

0700 BST GBP Einzelhandelsumsätze. Für die BoE sind diese Daten von großer Bedeutung. Da die Verbraucher einen großen Teil der britischen Wirtschaft ausmachen, wird diese Zahl einen besseren Einblick geben, ob die Verbraucher in Bezug auf ihre Kaufgewohnheiten zurückhaltend bleiben.

Die wichtigsten Ebenen, auf die sich die corellianischen Mentoren konzentrieren

Gold:

Unterstützung

1. - 2287, Aktueller Juni-Abwärtstrend
2. - 2277, Mai-Monatstief Handel
3. - 2252, 38% Rücklauf Nov'23/Mai'24

Widerstand

1. - 2344, mittlerer Bollinger-Durchschnitt
2. - 2388, Aktuelles Juni-Hoch
3. - 2413, oberes tägliches Bollinger Band

GPDUSD:

Unterstützung

1. - 1,2656, Tief der Korrektur vom Freitag
2. - 1,2647, 38% Apr/Jun nach oben
3. - 1,2581, Mittelwert der gleichen

Widerstand

1. - 1,2745, Bollinger-Durchschnitt
2. - 1,2859, Hoch der Juni-Rejektion
3. - 1,2892, Monatshoch vom März

USA 30:

Unterstützung

1. - 38481, Tiefstkurs der letzten Woche
2. - 38109, Mai Monatstief Handel
3. - 38079, Täglicher Bollinger Unterband

Widerstand

1. - 39189, Höchststand der letzten Woche
2. - 39422, 62% Retrace Mai Rückgang
3. - 39905, oberes Bollinger Band

Haftungsausschluss:

Diese Präsentation wurde von der Corellian Academy Limited, Firmennummer 11596572, mit der eingetragenen Adresse 10 Western Road, Romford, Essex RM1 3JT, Vereinigtes Königreich, entwickelt und bereitgestellt. Corellian (oder die Firma) arbeitet unter einem einzigen Titel und ist mit keiner anderen Einheit als der Firma verbunden.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind nur für den Gebrauch des Empfängers bestimmt und sind vertraulich. Jegliche Verbreitung, Verteilung, Vervielfältigung oder Verwendung dieses Dokuments ohne vorherige Genehmigung des Empfängers ist strengstens untersagt.

Alle in dieser Präsentation / diesem Dokument zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und ergeben sich aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einführenden Präsentation vorlagen.

Jegliche Ansichten und Perspektiven, die in dieser Präsentation dargelegt werden, dienen ausschließlich dem Zweck der Aufklärung. Corellian bietet keine Finanzberatung an und kann nicht für ein Missverständnis oder einen Missbrauch dieser Informationen verantwortlich gemacht werden, der zu einem negativen Ergebnis führt. Infolgedessen muss sich jeder, der an dieser Präsentation teilnimmt, seine eigene, unabhängige Meinung zu solchen Meinungen, Einschätzungen, Prognosen oder Aussagen bilden.

Die hierin enthaltenen Informationen beruhen auf Informationen, die aus als zuverlässig erachteten Quellen stammen. Corellian übernimmt jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen oder dafür, dass die hierin enthaltenen Dienstleistungen für jede Person geeignet sind. Diese Präsentation dient nur zu Informationszwecken und stellt weder eine Rechts-, Steuer-, Anlage-, Buchhaltungs- oder sonstige Beratung noch ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots für ein Wertpapier oder eine Dienstleistung dar und darf auch nicht als solche verstanden werden.

Bestimmte in diesem Dokument enthaltene Informationen stellen "zukunftsgerichtete Aussagen" dar, die durch Begriffe wie "können", "werden", "sollten", "erwarten", "antizipieren", "projizieren", "schätzen", "beabsichtigen", "fortsetzen", "anstreben" oder "glauben" (oder deren Negativformulierungen) oder andere Abwandlungen davon oder vergleichbare Terminologie gekennzeichnet sind. Aufgrund verschiedener Risiken und Unwägbarkeiten können die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse oder die tatsächliche Leistung der hier angebotenen Dienstleistungen erheblich von denjenigen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen oder in Erwägung gezogen werden.

Folglich sollte sich der Empfänger bei seinen Entscheidungen über die Inanspruchnahme der hier angebotenen Dienstleistungen oder Produkte nicht auf solche zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Es werden keine Zusicherungen oder Garantien in Bezug auf zukünftige Leistungen oder solche zukunftsgerichteten Aussagen gegeben. Alle in dieser Präsentation zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und resultieren aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einleitenden Präsentation vorlagen.

S&P 500: S&P 500 ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC.

ASX 200: S&P® ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC. ASX® ist eine Marke der Australian Securities Exchange.

USA 30: USA 30 ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC.